

„Tag der offenen Gartentür“ findet am 30. Juni 2024 statt

Seit dem Jahr 2000 laden die Gartenbauvereine in Niederbayern immer am letzten Sonntag im Juni zum „Tag der offenen Gartentür“ ein.

Die hohen Besucherzahlen in den letzten Jahren sind ein Beweis dafür, dass die Freude und Lust der Menschen am Garten nach wie vor ungebrochen sind. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit sehnen sich immer mehr Menschen nach einem „grünen Wohnzimmer“. Einmal mehr bewahrheitet sich das alte chinesische Sprichwort: „Willst du ein Leben lang glücklich sein, so schaffe dir einen Garten“.



Wie wohltuend die Beschäftigung im und mit dem Garten sein kann, belegen übrigens Untersuchungen, die nachweisen, dass Menschen im Vergleich zu anderen Umgebungen in Gärten am schnellsten und nachhaltigsten Stress abbauen können. Außerdem übernehmen Gärten als Lebensraum für zahlreiche gefährdete Pflanzen- und Tierarten eine nicht zu unterschätzende ökologische Funktion und prägen das Erscheinungsbild von Siedlungen oft stärker, als öffentliche Grünanlagen dies zustande bringen. Gärten sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Kultur in den Städten und Dörfern.

Der „Tag der offenen Gartentür“ fördert einen fruchtbaren Gedanken- und Ideenaustausch zwischen Nachbarn und zwischen Natur- und Gartenfreunden.

Bis zu 50 unterschiedlichste Gärten konnten dabei jedes Jahr niederbayernweit besichtigt werden.

Die Gartenbauvereine vertreten ein Gärtner mit der Natur. Der Garten ist zuallererst ein Lebensraum für Pflanzen, Tiere und den Menschen. Ein naturnaher Garten verfügt über vielfältige Erlebnisqualitäten und macht viel Freude.

In den 9 Landkreisen Niederbayerns bemühen sich 375 Gartenbauvereine Gartenwissen ihren über 74.000 Mitgliedern zu vermitteln. Mit der Gründung von Kinder- und Jugendgruppen begeistern die Gartenbauvereine auch zunehmend junge Menschen für die Natur und legen damit die Grundlage für ein ausgeprägtes Naturverständnis.

Viele Gartenbesitzer in Niederbayern öffnen am Sonntag, den 30. Juni 2024 ab 10:00 Uhr ihre Gartentür und laden interessierte Gartenfreunde ein, sich ihr kleines Paradies in aller Ruhe anzuschauen. Die Besucher können Anregungen sammeln und interessante „Gartengespräche“ führen.

Die Gärten bieten eine große Vielfalt verschiedener Stilrichtungen. Sie sind je nach Phantasie und Neigung der Besitzer gestaltet. Der ‘Tag der offenen Gartentür’ bietet die Gelegenheit, einen Blick über den Gartenzaun zu werfen und sich den Freiraum anderer Gartenliebhaber anzuschauen. Diesen Einblick sollte man sich nicht entgehen lassen. Der „Tag der offenen Gartentür“ ist kein Gartenwettbewerb – es soll nicht der “schönste Garten” gekürt werden, sondern Vielfalt und Ideenreichtum sollen gezeigt werden. Den beteiligten Gartenbesitzern sei an dieser Stelle für ihre Teilnahme gedankt.

Mit dem „Tag der offenen Gartentür“ möchten die Gartenbauvereine Niederbayerns mit ihren 74.000 Mitgliedern in 375 Gartenbauvereinen, der breiten Öffentlichkeit das Thema Gartenkultur näherbringen und zum Gedankenaustausch anregen.

Gemeinsam mit Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich, veranstalten wir, in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg-Landshut – Abteilung Gartenbau, den traditionellen Auftakt zum „Tag der offenen Gartentür“ am 20. Juni in Ruhstorf, Gemeinde Simbach.

Mit einem Falblatt werden alle Gärten die mitmachen hier veröffentlicht



BEZIRKSVERBAND

für Gartenkultur und
Landespflege Niederbayern